

# Ekomille CO<sub>2</sub>

**Druckbehälter mit 100 % Kohlendioxid (CAS: 124-38-9), kombiniert mit einer Fangvorrichtung, wird als Begleitmethode gegen gewöhnliche Ratten (*Rattus Rattus*) eingesetzt. .**

## ZULASSUNGSINHABER UND HERSTELLER:

**APICE SRL**  
**VIA VENEZIA, 16 - Z.I. SALETTI,**  
**66041 ATESSA (Chieti) Italia**



## Nur für geschultes Fachpersonal

### BIOZIDPRODUKT (PT14) – Rodentizide (Schädlingsbekämpfung)

**GENEHMIGUNG DES GESUNDHEITSMINISTERIUMS Nr.**

**IT/2022/00792/AUT**

**R4BP-Referenznummer: EU-0027206-0000**

## ANWENDUNG

Lesen Sie sich die mit der Vorrichtung gelieferte Gebrauchs- und Wartungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ekomille CO<sub>2</sub> verwenden.

Ekomille CO<sub>2</sub> ist eine Fangvorrichtung mit einem Kohlendioxid-Druckbehälter zur Schädlingsbekämpfung.

Sie kann sowohl draußen als auch in Innenräumen, innerhalb und außerhalb von Gebäuden, in der Natur und auf Deponien eingesetzt werden.

Nagetiere werden von der Nahrung angezogen und gelangen in das Gerät, wo sie gefangen werden und in ein teilweise mit Flüssigkeit gefülltes Fach fallen. Gleichzeitig wird Kohlendioxid aus der Flasche in die Kammer abgegeben. Nagetiere verlieren das Bewusstsein, wenn sie Kohlendioxid einatmen.

Anwendungsrate und -häufigkeit: 1 Kanister für 10 Fänge; Wirkungsdauer: weniger als 60 Sekunden.

Packungsgröße und Verpackungsmaterial: 350 g CO<sub>2</sub> (Durchmesser 70 mm, Höhe 213 mm), Kohlenstoffstahl.

Füllen Sie beim Aufstellen des Gerätes das untere Fach mit 18 L Flüssigkeit (z. B. verdünnte Ekofix100-Flüssigkeit, Wasser). Das Gerät darf nicht ohne Flüssigkeit verwendet werden.

Im Inneren des Geräts dürfen nur Flüssigkeiten verwendet werden, die für Nagetiere keine toxische Wirkung haben und dem Nagetier das Schwimmen ermöglichen (Auftrieb vergleichbar mit dem von Wasser).

Es muss darauf geachtet werden, dass immer ausreichend Flüssigkeit in der Falle vorhanden ist (die Flüssigkeit darf nicht gefrieren und die verdunsteten Mengen müssen nachgefüllt werden).

Fallen müssen mit Asche gefüllt sein. Füllen Sie das Gerät mit Köder, ohne den Fangmechanismus zu aktivieren. Wenn der Köder nicht abgenutzt ist, wählen Sie einen geeigneteren Köder. Fallen sollten in regelmäßigen Abständen besucht werden, um den Köder in der Falle zu überprüfen und bei Bedarf nachzufüllen.

Dank der Eigenschaften des Kanisters sind keine zusätzlichen Kontrollgeräte wie Manometer, Druckminderer, Anzeigeventil, Magnetventil erforderlich. Das System, das zur Regulierung nicht benötigt wird. Der im Schaltkreis eingebaute Timer ist bereits auf eine Ausstoßzeit von 5 Sekunden eingestellt. Auf diese Weise wird CO<sub>2</sub> freigesetzt, das in weniger als einer Minute eine Konzentration von über 60 % erreicht und in Kombination mit der Flüssigkeit den gefangenen Schädling neutralisiert.

Sobald das Nagetier gefangen wurde, schaltet das Gerät automatisch in den Stand-by-Modus und ist bereit für einen neuen Fang.

Das Gerät ist mit einem elektronischen Zählsystem ausgestattet, das nur 10 Aufnahmen zulässt, so dass das Gerät nach der zehnten Aufnahme in den Standby-Modus geht und keine weiteren Aufnahmen mehr möglich sind, bis es vom Benutzer zurückgesetzt wird. Es sollten ausschließlich die vom Gerätehersteller mitgelieferten CO<sub>2</sub>-Flaschen verwendet werden.

## VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ANWENDUNG

Kanister enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. Vor Sonnenlicht schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Ekomille CO<sub>2</sub> sollte nur von geschultem Fachpersonal bedient werden.

Es wird empfohlen, bei der Wartung und Reinigung der Vorrichtung sowie bei der Beseitigung toter Nagetiere Schutzhandschuhe zu tragen.

Gaskanister sind mit Vorsicht zu handhaben. Heftige Stöße gegen andere Kanister und sonstige Oberflächen, Brüche oder andere mechanische Belastungen, welche die Integrität und Widerstandsfähigkeit der Kanister beeinträchtigen könnten, sind dabei zu vermeiden.

Bei der Anwendung in öffentlichen Bereichen sollte die Durchführung der laufenden Schädlingsbekämpfung deutlich ausgedehnt und über die Risiken einer Störung des Geräts informiert werden.

Bei versehentlicher Exposition gegenüber CO<sub>2</sub>, die mit dem Auftreten von Symptomen einhergeht, ist ein Arzt aufzusuchen.

### Erste-Hilfe-Maßnahmen.

- **Bei Einatmung:** Die Person aus dem kontaminierten Bereich entfernen und frische Luft einatmen lassen. Bei anhaltenden Problemen: Sauerstoff zuführen oder ggf. künstliche Beatmung durchführen. Einen Arzt rufen.

- **Bei Kontakt mit der Haut:** Bei Verletzungen durch niedrige Temperaturen sind folgende Hinweise zu beachten: Entfernen Sie die Kleidung von der betroffenen Stelle. Verbrannte Haut nicht reiben und Blasen nicht öffnen. Verbrannte Körperstellen in lauwarmes Wasser tauchen (40° C). Bei Verbrennungen an den Zehen und/oder Fingern diese möglichst mit Mullstreifen oder sauberen Tüchern trennen.

- **Bei Kontakt mit den Augen:** Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit Wasser ausspülen. Umgehend einen Arzt aufsuchen.

### Im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung von CO<sub>2</sub>:

**Geeignete Schutzausrüstung tragen.**

**Den betroffenen Bereich evakuieren.**

**Für ausreichende Belüftung sorgen.**

**Ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden, wenn Sie den von der Freisetzung betroffenen Bereich betreten.**

**Auslaufen möglichst verhindern.**

**Die Ausbreitung in Abwasserkanäle, Keller, Baugruben und Bereiche, in denen eine Ansammlung gefährlich sein kann, vermeiden.**

## ENTSORGUNG

Entladen Sie den CO<sub>2</sub>-Kanister nicht an einem Ort, an dem eine Ansammlung von CO<sub>2</sub> gefährlich sein kann, sondern an der Luft und in einem gut belüfteten Bereich. Die Gaskanister sind nicht nachfüllbar. Bei der Entsorgung von Kanistern sind die geltenden Vorschriften zu beachten. Wenn Sie sich an den Lieferanten, wenn Sie Anweisungen für die Entsorgung benötigen.

## LAGERUNGSBEDINGUNGEN

Vor Sonnenstrahlen schützen.

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Den Behälter vor Stößen schützen.

**Haltbarkeit des Kanisters:**

**2 Jahre.**

**Chargennummer:**